

# Rallye 200



## **7. ADMV RALLYE ZWICKAUER LAND**

**WWW.MC-ZWICKAU.DE**



Ort : Zwickau

Datum : 09.07.2011

## **Veranstaltungsausschreibung**

bezugnehmend zum  
**DMSB Rallye-Reglement 2011**  
Stand: Dez. 2010

### **1. Vorstellung der Veranstaltung**

#### **1.1 Präambel**

Die Veranstaltung wird unter Berücksichtigung des *FIA International Sporting Code* und seiner Ergänzungen, des *DMSB– Rallye-Reglements 2011 (DMSB-RR)* für Automobil-Rallyes welches in Übereinstimmung mit dem *2011 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations* steht und den allgemeinen Bestimmungen des *DMSB Veranstaltungsreglements* durchgeführt.

*Modifikationen, Abänderungen und/oder Ergänzungen zu diesen Reglements werden durch Veröffentlichung von nummerierten und datierten Bulletins vorgenommen.*

*Der FIA International Sporting Code, die 2011 FIA Regional Rally Championships Sporting Regulations sowie internationale Ergänzungen sind erhältlich auf der FIA Website ([www.FIA.com](http://www.FIA.com)).*

*Das DMSB – Rallye-Reglement 2011, Ergänzungen sowie die allgemeinen Bestimmungen des Veranstaltungsreglements sind erhältlich auf der DMSB – Website ([www.DMSB.de](http://www.DMSB.de))*

**1.2 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen:**

Asphalt                    28km / 81.2%                    Schotter                    6,5km / 18,8%

**1.3 Streckenlänge der Wertungsprüfungen und Streckenlänge der gesamten Veranstaltung:**

Streckenlänge der gesamten Veranstaltung:                    185 km

Streckenlänge der Wertungsprüfungen:                    34,5 km

**2. Organisation**

**2.1 Meisterschaften und Titel zu denen die Rallye gewertet wird.**

ADMV Rallye 200 Meisterschaft 2011  
ADMV Trabant Rallye Cup 2011  
Sächsische Rallyemeisterschaft 2011  
Thüringer Rallye Meisterschaft des ThMSB 2011

**2.2 Registernummer des ADMV: W/05/2011 erteilt am: 11.05.2011**

**2.3 Veranstalter – Name, Adresse und Kontaktdaten**

Motorsportclub Zwickau e.V. im ADMV e.V.  
Max- Planck-Straße 38  
08066 Zwickau

Tel.: 0375/474216  
Fax: 0375/450840  
Mail: rallye@mc-zwickau.de

**Rallyesekretariat**

**bis zum 07.07.2011 täglich von 09:00 – 17:00 Uhr** siehe RA 2.3

Fahrtleitung:  
Gewerbestr. 7  
08141 Reinsdorf OT Friedrichsgrün  
Tel.: 0375/474216  
Fax: 0375/450840  
Mail: rallye@mc-zwickau.de

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

am 08.07.2011 von 15:00 bis 22:00 Uhr  
am 09.07.2011 von 06:00 bis 23:00 Uhr

**2.4 Organisationskomitee**

Oswald Ehrlich, Frank Eichelkraut, Frank Ficker, Jan Franke, Daniel Friedel,  
Sven Gärtner, Peter Galle, Nadine Heublein, Pierre Mechtold, Jens Richter,  
Klaus Riedel, Johannes Schmutzler, Winfried Tausch, Lars Uhlmann,  
Andre Wagner, Katharina Weinberger

**2.5 Sportkommissare:**

	Name, Vorname	Wohnort
<b>Vorsitzender</b>	Langheinrich, Uwe	Syrau
	Ullmann, Jens	Grünhain-Beierfeld
	Simmert, Heinz- Günther	Elsterberg

**2.6 DMSB Delegierte und DSMB Beobachter:**

Keine

**2.7 Offizielle**

	Name, Vorname	Wohnort
<b>Rallyeleiter :</b>	Neumann, Harald	Peuchen
<b>Stellv. Rallyeleiter:</b>	Naumann, Willy	Weida
<b>Rallyesekretär (in):</b>	Riedel, Klaus	Zwickau
<b>Leiter der Streckensicherung:</b>	Zurhoff, Martin	Zeulenroda
<b>Obmann Technische Kommissare</b>	Geyer, Wolfgang	Zwickau
<b>Technische Kommissare:</b>	Strauch, Stefan	Oberlichtenau
	Raithel, Dirk	Chemnitz
	Strauß, Gerald	Freiberg
<b>Teilnehmerverbindung:</b>	N.N.	
<b>Medizinischen Einsatzleiter:</b>	Grimm, Thomas	Zwickau
<b>Obmann der Zeitnahme:</b>	N.N.	
<b>Auswertung:</b>	Engel, Steffen	Weida
<b>Umwelt-Beauftragter:</b>	N.N.	
<b>Media / Presse-Betreuung (mit Anschrift, Telefon, E-Mail):</b>	Daniel Friedel, 0173/1345589 <a href="mailto:daniel.friedel@mc-zwickau.de">daniel.friedel@mc-zwickau.de</a>	Scheringer Str. 24, 08056 Zwickau
	Mario Gerber, 0172/8300431 <a href="mailto:gerber.mario@web.de">gerber.mario@web.de</a>	Gustav- Mosen-Str. 3, 08058 Zwickau

**2.8 Rallyezentrum (HQ), Ort und Kontaktdetails**

Ort / Kontaktdetails	Datum	Öffnungszeiten
Anschrift Tennishalle Bindig Gewerbestr. 10 08141 Reinsdorf	08.07.2011 09.07.2011	15:00-22:00 06:00-23:00 Uhr
Offizielle Aushangtafel/Rallyebüro		

**3. Programm in chronologischer Reihenfolge (Datum und Zeit), ggf. Örtlichkeit**

	<b>Ort:</b>	<b>Datum:</b>	<b>Zeit:</b>
<b>Nennungsbeginn</b>		12.05.2011	
<b>Nennungsschluss ermäßigt</b>		19.06.2011	24:00 Uhr
<b>Nennungsschluss</b>		27.06.2011	24:00 Uhr
<b>Bekanntgabe der Startnummern und Versand der Nennbestätigungen</b>		30.06.2011	
<b>Besichtigung der Wertungsprüfungen</b>		09.07.2010	07:00 – 11:00 Uhr
<b>Dokumentenabnahme freiwillig</b>	HQ	08.07.2011	16:30 – 20:00 Uhr
<b>Dokumentenabnahme</b>		09.07.2011	06:00 – 08:30 Uhr
<b>Technische Abnahme freiwillig</b>	AH Puschmann	08.07.2011	17:30 – 20:30 Uhr
<b>Technische Abnahme</b>	Gewerbestr. 1 08141 Reinsdorf	09.07.2011	06:15 – 08:30 Uhr
<b>Nennungsschluss Mannschaften</b>	HQ	09.07.2011	08:30
<b>Erste Sitzung der Sportkommissare</b>	HQ	09.07.2011	10:00 Uhr
<b>Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Fahrzeuge mit Startzeiten und Startreihenfolge für die Etappe 1.</b>	HQ	09.07.2011	11:00 Uhr
<b>Startpark Öffnung / Einfahrt</b>	09.07.2011 Gewerbestr. 7 08141 Reinsdorf	09.07.2011	12:00 Uhr bis spätestens 30 min. vor der individuellen Startzeit
<b>Start Etappe 1 – 1. Fahrzeug</b>	Gewerbestr. 7 08141 Reinsdorf	09.07.2011	12:30 Uhr
<b>Ziel der Veranstaltung – 1. Fahrzeug</b>		09.07.2011	17:30 Uhr
<b>Technische Schlußkontrolle</b>	AH Puschmann	09.07.2011	19:30 Uhr
	Gewerbestr. 1 08141 Reinsdorf		
<b>Aushang der vorläufigen Ergebnisse</b>	HQ	09.07.2011	20:30 Uhr
<b>Aushang der Ergebnisse</b>	HQ	09.07.2011	21:15 Uhr
<b>Siegerehrung</b>	Tennishalle Gewerbestr. 10 08141 Reinsdorf	09.07.2011.	22:00 Uhr

**4. Nennungen**

**4.1 Nennungsschluss:**

siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3 )

**4.2 Nennungsbedingungen**

Das Nenngeld ist auf das nachfolgende Konto zu überweisen.  
Es werden keine Schecks angenommen. Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Einzahlungsbeleg beigefügt sein.

Es besteht die Möglichkeit der Online-Nennung.

**Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars:**

Motorsportclub Zwickau e.V. im ADMV e.V.

Max-Planck-Str. 38

08066 Zwickau

Tel.: 0375/474216 Fax: 0375/450840

Mail: rallye@mc-zwickau.de

Das Nenngeld muss bis zum angegebenen Nennungsschluss auf dem Konto des Veranstalters eingegangen sein.

#### 4.3 Maximal Anzahl von Bewerbern und Klasseneinteilung

Die Anzahl der Bewerber ist auf 120 begrenzt.

#### Zugelassene Gruppen und Klassen für die Rallye 200:

Klasse	Gruppen
<b>3 A</b>	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm mit Allrad
<b>3 B</b>	Gruppe N, F, AT-G über 3000 ccm ohne Allrad
	Gruppe N, F, AT-G über 2000 ccm bis 3000 ccm
<b>8</b>	Gruppe N, F, AT-G über 1600 ccm bis 2000 ccm
<b>9</b>	Gruppe N, F, AT-G über 1400 ccm bis 1600 ccm
	R1B (über 1400 ccm bis 1600 ccm)
<b>10</b>	Gruppe N, F, AT-G bis 1400 ccm
	R1A (bis 1400 ccm)
<b>H11</b>	Gruppe H bis 600 ccm
<b>H12</b>	Gruppe H über 600 ccm bis 1300 ccm
<b>H13</b>	Gruppe H über 1300 ccm bis 1600 ccm
<b>H14</b>	Gruppe H über 1600 ccm bis 2000 ccm
<b>H15</b>	Gruppe H über 2000 ccm bis 3000 ccm
	Gruppe H über 3000 ccm ohne Allrad
<b>H16</b>	Gruppe H über 3000 cm mit Allrad
<b>G17</b>	Gruppe G LG ab 15 („LG 5-7“)
<b>G18</b>	Gruppe G LG ab 13 kleiner 15 („LG 4“)
<b>G19</b>	Gruppe G LG ab 11 kleiner 13 („LG 3“)
<b>G20</b>	Gruppe G LG ab 9 kleiner 11 („LG 2“)
<b>G21</b>	Gruppe G LG kleiner 9 („LG 1“)
<b>Gemeinsame Wertung C23 bis C 25</b>	CTC/CGT Division 1–4 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
	CTC/CGT Division 1–4 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1966–inkl.1981)
<b>Gemeinsame Wertung C26 bis C 28</b>	CTC/CGT Division 6, 7 bis 1600 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
	CTC/CGT Division 6, 7 über 1600 ccm bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
	CTC/CGT Division 11,12 bis 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)
	CTC/CGT Division 6, 7 über 2000 ccm (Homologationsjahre 1982–inkl. 2003)

#### Klassenzusammenlegung

Siehe RR 2011 V2 Art. 19.2

#### 4.4 Nenngelder / Nenngeldpakete

Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:

EUR 130,00 bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld

EUR 115,00 bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld für eingeschriebene Teilnehmer der ADMV Rallye 200 Meisterschaft 2011, des ADMV Trabant Rallye Cup 2011 und der Sächsischen Rallyemeisterschaft 2011 sowie der Thüringer Rallye Meisterschaft 2011

EUR 150,00 bei normalem Nennungsschluss

Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:

EUR 250,00 bei Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld

EUR 300,00 bei normalem Nennungsschluss

Mannschaftsnennungen (siehe auch Artikel 18.1 RR):

EUR 35,00

#### 4.5 Zahlungsbedingungen (inklusive Details zu Steuern)

Kontoinhaber: Motorsportclub Zwickau e.V.

Kontonummer: 2242025859

Bank: Sparkasse Zwickau

Bankleitzahl (BLZ): 87055000

IBAN-Code: DE7587050002242025859

SWIFT-Code WELADED1ZWI

Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in allen Beträgen enthalten.

#### 4.6 Nenngelderstattung

Das Nenngeld wird in voller Höhe zurückerstattet :

- wenn die Veranstaltung nicht stattfindet
- an Mannschaften, deren Nennung abgelehnt wurde

Der Veranstalter kann jenen Bewerbern, welche aus Gründen höherer Gewalt nicht starten können, anteilig das entrichtete Nenngeld rückerstatten,

### 5. Versicherung und Haftungsausschluss

#### 5.1 Versicherungsschutz, Service-Fahrzeuge, Haftpflicht-Versicherung

siehe DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 34

*Haftpflichtversicherung für den Veranstalter mit folgenden Deckungssummen:*

*EUR 2.600.000 für Personenschäden maximal gesamt je Ereignis*

*EUR 1.100.000 maximal je Person*

*EUR 1.100.000 für Sachschäden*

*EUR 100.000 für Vermögensschäden*

Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

*Eine Unfallversicherung für eventuelle Zuschauer mit den folgenden Versicherungssummen:*

*EUR 15.500 für den Todesfall*

*EUR 31.000 für den Invaliditätsfall.*

Eine Sportwart-Unfallversicherung.

- 5.2 Haftungsausschluss**  
siehe DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 35
- 5.3 Freistellung von Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers**  
siehe DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 36
- 5.4 Verantwortlichkeit, Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung**  
siehe DMSB-Veranstaltungsreglement 2011 – Art. 37

## **6. Startnummern und Werbung**

### **6.1 Verbindliche Veranstalterwerbung**

Rallyeschild: wird im Bulletin bekannt gegeben

Ober- / unterhalb der Startnummern: wird im Bulletin bekannt gegeben

### **6.2 Freiwillige Veranstalterwerbung**

Weitergehende, vom Veranstalter vorgesehene Werbung: wird im Bulletin bekannt gegeben  
Freizuhaltende Fläche/n am Fahrzeug:  
hinterer Kotflügel / vorderer Kotflügel Links und Rechts  
Bekanntgabe mit der Nennbestätigung als Beklebungplan.

## **7. Reifen**

### **7.1 Bestimmungen für Reifen, die während der Rallye verwendet werden dürfen.**

siehe DMSB Rallye Reglement 2011, Art. 50 Reifen und Felgen, den ergänzenden Bestimmungen für Nationale B Rallye (RALLYE 200)-Anhang V2 sowie des Anhang IV Reifenbestimmungen.

In einer Reifen-Kontrollkarte werden die Reifengröße, Typ und Beschaffenheit eingetragen. Diese Reifen-Kontrollkarte ist von außen sichtbar im Fahrzeug mitzuführen und auf Verlangen eines zuständigen Sportwartes vorzuweisen.

Jeglicher Verstoß gegen diese Bestimmungen führt zum Wertungsverlust.

### **7.2 Bestimmungen für Reifen, die während der Besichtigung verwendet werden dürfen – falls notwendig.**

freigestellt, entsprechend StVZO

## **8. Besichtigung der Wertungsprüfungen**

### **8.1 Regelungen für die Anmeldung**

Keine besonderen Anmerkungen des Veranstalters

### **8.2 Nationale Regelungen, Maximale Geschwindigkeit auf Wertungsprüfungen**

Bei der Streckenbesichtigung sind die Vorschriften der deutschen Straßenverkehrsordnung (StVZO) sowie der Straßenverkehrsbehörden, insbesondere im Hinblick auf die Geschwindigkeitsbeschränkungen unbedingt einzuhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der offiziellen Streckenbesichtigung die Wertungsprüfungen nicht gesperrt sind und dadurch jederzeit mit anderen Verkehrsteilnehmern zu rechnen ist.

Bei der Durchfahrt von Orten, einzelnen Häusern oder Hofbereichen und im Road-Book gekennzeichneten Stellen darf eine Höchstgeschwindigkeit von 30km/h nicht überschritten werden. Ein Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit während des Besichtigens führt zu Geldstrafen siehe RR 15.2.2, 15.2.3 und 15.2.4. bzw. zu einer Nichtzulassung zum Start. Die Einhaltung dieser Vorschrift wird kontrolliert. Das Nenngeld wird in diesem Fall nicht zurückerstattet.

### **8.3 Ablaufbeschreibung für die Besichtigung**

Die Besichtigungszeiten gemäß Zeitplan sind verbindlich für alle Teilnehmer einzuhalten. Ein Befahren der Wertungsprüfungen ist maximal **zweimal** möglich. Die Anzahl der Durchfahrten sowie Fahrtrichtung werden kontrolliert. Außerhalb der angegebenen Zeiten ist es strikt untersagt, nicht öffentliche Straßen und Wege, welche Teil einer Wertungsprüfung sind, mit einem Kraftfahrzeug zu befahren.

Besichtigungsfahrzeuge sind freigestellt. Die Fahrzeuge müssen mit einer Abfahrkennzeichnung welche durch den Veranstalter vorgegeben wird gekennzeichnet sein. Besichtigungen mit in der Veranstaltung eingesetzten Wettbewerbsfahrzeugen sind nur ohne Startnummern erlaubt. Sollten diese bereits auf dem Fahrzeug angebracht sein, so sind diese mit einem breiten Klebeband ( X-Form) abzudecken.

Das Befahren der Wertungsprüfungen entgegen der Rennrichtung ist verboten. Die Kontrollstellen (ZK / Stop) sind mit FIA- Zeichen in verkleinerter Form bei der Besichtigung gekennzeichnet.

## **9. Dokumentenabnahme**

Um den Zeitaufwand für die Dokumentenabnahme auf das notwendige Minimum zu beschränken sind zur Dokumentenabnahme nachfolgende Unterlagen unbedingt mitzubringen und vorzulegen.

### **9.1 Dokumente die vorgelegt werden müssen:**

- Bewerber- und/oder Sponsorenlizenzen
- Fahrer und Beifahrer Lizenzen
- Fahrer und Beifahrer Personalausweis / Reisepässe
- Führerschein (Fahrer / Beifahrer )
- ASN Genehmigung für ausländische Teilnehmer (falls erforderlich)
- Vervollständigung aller Details im Nennungsformular
- Versicherungsbestätigung.
- Zulassungsbescheinigung, Nachweis Haftpflichtversicherung
- Zustimmung des Fahrzeugbesitzers ( wenn Fahrer nicht Besitzer des Fahrzeuges ist)
- Technische Abnahme:
  - Homologationsblatt
  - Datenblätter

### **9.2 Abnahmezeitplan**

Die Abnahmezeiten für die Dokumentenabnahme und Technische Abnahme werden in einem Bulletin mit der Nennbestätigung mitgeteilt. (Keine Vorgabe bei der freiwilligen Technischen Abnahme)

## **10. Technische Abnahme, Markierungen und Plombierungen**

### **10.1 Abnahme, Ort und Zeit**

siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3 )

### **10.2 Spritzlappen (ISG Anhang J Artikel 252.7.7)**

### **10.3 Fenster (ISG Anhang J Artikel 253.11)**

### **10.4 Fahrersicherheitsausrüstung**

Bei der Abnahme müssen alle Teile der Bekleidung inkl. Helme und ggf. das FIA homologierte Kopf-Rückhaltesystem z.B. HANS-System, welche verwendet werden, vorgelegt werden. Ihre Übereinstimmung mit dem Anhang L, Kapitel III wird überprüft.

### **10.5 Geräuschbestimmungen**

Es gelten die DMSB-Geräuschvorschriften 2011 (DMSB Handbuch, blauer Teil)

### **10.6 Spezielle nationale Bestimmungen**

Keine



## 11. Andere Abläufe und Bestimmungen

### 11.1 Show-Start, Bestimmungen und Reihenfolge

Nicht vorgesehen

### 11.2 Erlaubte Vorzeit

Vorzeit ist an der Ziel- ZK erlaubt.

### 11.3 Spezielle Abläufe und Aktivitäten

Es wird 2x ein Rundkurs mit je 2 Runden plus Auslauf gefahren (DMSB- RR Art.31.1.2 a).  
Das Startsignal ist Fünf – Vier – Drei – Zwei – Eins – ab (Manuelles Startverfahren DMSB - RR Art.31.3)

Die Startreihenfolge der Teilnehmer ergibt sich aus der Vergabe der Startnummern beginnend mit Startnummer 1.

Ergebnislisten werden nach der Veranstaltung nicht versandt. Sie sind im Internet unter [www.mc-zwickau.de](http://www.mc-zwickau.de) abrufbar.

### 11.4 Bestimmungen über die Mannschaftswertung

Die Mannschaftswertung erfolgt gemäß der Summe der Platzzahl aus der Klassenwertung. Die drei niedrigsten Platzzahlen werden addiert. Mannschaftssieger ist die Mannschaft mit der niedrigsten Summe. Bei Punktgleichheit entscheidet die Anzahl der besseren Einzelplatzierung aller Mannschaftsmitglieder im Gesamtklassement.

### 11.5 Kraftstoff

Die Verwendung von Biodiesel und Bioethanol E 85 ist zulässig - unter Beachtung des **Art. 3.5 Kraftstoff der Allgemeinen Bestimmungen, Definitionen und Klarstellungen zu technischen Reglements 2011** (DMSB Automobilsport - Handbuch 2011, blauer Teil).

Teilnehmer, die nach der Zielankunft ihr Fahrzeug im Parc Fermé abgestellt haben, müssen bis zum Ende des Aushangs der vorläufigen Endergebnisse telefonisch (Mobile) erreichbar sein. Nach Aufhebung des Parc Ferme übernehmen wir keine Haftung.

### 11.6 Offizielle Zeit während der Veranstaltung

steht für die Teilnehmer jeweils an der Startzeitkontrolle des Tages zur Verfügung.  
(Funkuhranzeige)

## 12. Kennzeichnung der Offiziellen und der Sportwarte

Kontrollstellenleiter: gelb-grüne Signalweste (Beschriftet Zeitkontrolle)

Wertungsprüfungsleiter: gelb-grüne Signalweste (Beschriftet WP-Leiter)

Streckenposten: rote Signalweste (Beschriftet Streckensicherung)

Zeitnehmer: gelb-grüne Signalweste (Beschriftet Zeitnahme)

**13. Siegerehrung**

**Ort und Zeit**

siehe Programm in chronologischer Reihenfolge ( RA. Art. 3 )

**14. Schlussabnahme**

**14.1 Schlussabnahme:**

Ort und Zeitpunkt, *siehe Programm in chronischer Reihenfolge (RA. Art. 3)*

Teams, welche eine Aufforderung zur technischen Schlussabnahme erhalten, haben den beauftragten Sportwarten und dem Begleitfahrzeug unverzüglich zur Schlussabnahme zu folgen, auch wenn hierdurch eine oder mehrere Zeitkontrollen (ZKs) nicht angefahren werden können.

**14.2 Protestgebühren**

Protestgebühr 100,- EUR zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.

**14.3 Berufungsgebühren**

Berufungsgebühr 500,- EUR zuzügl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 7%.

**Anhang 1 Strecken- und Zeitplan**

Ist in den Fahrerunterlagen enthalten

**Anhang 2 Besichtigungszeitplan**

Beginn der Besichtigung, *siehe Programm in chronologischer Reihenfolge (RA. Art. 3)*

**Anhang 3 Namen und Bilder der Fahrerverbindungspersonen**

siehe RA Art 2. und offizieller Aushang

**Anhang 4 Strafen (Auszug RR 2011)**

**Nichtzulassung zum Start**

RR	11.1.2.	Fehlen der verbindlichen Veranstalterwerbung
RR	21.1.5.	Nichtübereinstimmung mit den technischen und Sicherheitsbestimmungen der FIA / des DMSB
RR	21.1.5.	Verspätung bei der Abnahme über die in der Rallye-Ausschreibung aufgeführte Frist
RR	38.2.	Mehr als 15 Minuten Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder einer Etappe

**Wertungsausschluss / -verlust**

RR	9.3.3.	* Fehlen von Stempelintragungen / Zeiteinträgen, * Berichtigung oder Änderung im Kontrollheft/-karte ohne Bestätigung durch Sportwart, * Kein Zeiteintrag am STOP durch Verschulden des Teams
RR	11.1.4.b	Verlust der beiden Startnummern oder der beiden Rallye-Schilder
RR	15.1.4.	Fahren entgegen der Fahrtrichtung auf der Wertungsprüfung
RR	15.3.3.	Überschreitung der Geschwindigkeit um 50%
RR	15.4.5.	3. Verkehrsverstoß
RR	16.6.5.	Ausschluss eines Teilnehmers des Teams
RR	22.2.1.	Verstoß gegen die technische Übereinstimmung des Fahrzeugs während der gesamten Veranstaltung oder Verstoß gegen Lautstärkebestimmungen
RR	22.2.2.	Fehlen von Markierungen
RR	22.2.4.	Fälschungen oder Ausbesserung von Markierungen
RR	23.1.	Verstoß gegen die Parc fermé - Bestimmungen

RR	25.5.1.	Falsches Anfahren der Kontrollstellen
RR	28.1.	Verspätung > 15 Min gegenüber Sollzeit auf dem Fahrtabschnitt bzw. > 30Min am Ende der Sektion
RR	31.4.3.	Fahrzeug verlässt nach 20 sec. die Startlinie nicht
RR	40.1.(V2)	Verstoß gegen Serviceverbot bei Rallye 200
RR	50. (V2)	Verstoß gegen Reifenbestimmungen
RR	51.2.5.	Fehlende Markierung

### Zeitstrafen

RR	9.2.	Nichteinhaltung der Streckenführung bei Bremskurven	Zeitstrafe 30 Sek.
RR	15.4.4.	2. Verkehrsverstoß	Zeitstrafe 5 Min.
RR	27.2.10.a	Verspätung an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll - Ankunftszeit	Zeitstrafe 10 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	27.2.10.b	Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle, Abweichung der tatsächlichen von der Soll- Ankunftszeit	Zeitstrafe 60 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
RR	31.1.2.	Maximalzeit bei Rundkursen - Unterschreiten der Rundenzahl	Maximalzeit = schnellste Zeit der jeweiligen Klasse (Division)/Gruppe/Gesamtklassement + 5 Minuten bei Unterschreiten der Rundenzahl wird die Maximalzeit angerechnet"
RR	31.4.1.	verspäteter Start durch Verschulden Fahrer	Zeitstrafe: 1 min pro Minute oder Bruchteil Minute Verspätung
RR	31.4.2.	Startverweigerung zur zugeteilten Zeit	Zeitstrafe min 10. Min
RR	31.6.	Fehlstart vor Erteilen des Startzeichens	- 1.Verstoß: 10 Sekunden - 2.Verstoß: 1 Minute - 3.Verstoß: 3 Minuten Weitere Verstöße: Meldung an die Sportkommissare.
RR	36.5.3.	Überschreiten der vorgesehenen Restartzeit	10 Sec je Minute / Bruchteil einer Minute
RR	39.6.2.1.(V1)	Re-Start nach Ausfall – Zuordnung einer Fahrzeit für jede nicht absolvierte Wertungsprüfung oder Super Special Stage, einschließlich der Wertungsprüfung, auf dem die Fahrer ausgefallen sind.	Fahrzeit, entspricht der schnellsten Zeit der jeweiligen Wertungsprüfung der jeweiligen Klasse (auch Gruppe oder Division oder Gesamtwertung möglich) zuzüglich einer Zeitstrafe von 5 Minuten.

### Geldstrafen

RR	11.1.4.a	Verlust einer Startnummern oder eines Rallyeschilds	Geldstrafe EUR 100,-
RR	11.6.3.	Durch Rallyeschild verdecktes Kennzeichen	Geldstrafe EUR 100,-
RR	12.2.1.	Ablehnung der freiwilligen Veranstalterwerbung	Verdopplung Nenngeld – max. EUR 2.000,-
RR	13.	Fehlende Namen und Staatsflagge der Fahrer	Geldstrafe EUR 100,-
RR	15.2.2.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 25,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 10,-- andere Teilnehmer pro km/h Überschreitung
RR	15.2.4.	Besichtigung - Wiederholtes Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Besichtigung	Geldstrafe EUR 50,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 20,-- andere Teilnehmer / pro km/h Überschreitung

RR	15.3.1.	Überschreiten der Geschwindigkeitsbeschränkung bei der Veranstaltung	Geldstrafe EUR 25,- (Prioritätsfahrer) oder EUR 10,- andere Teilnehmer pro km/h Überschreitung
RR	15.4.1.	1. Verkehrsverstoß	Geldstrafe EUR 100,-
RR	38.1.	Verspätetes Einbringen des Fahrzeugs in den Startpark	Geldstrafe EUR 50,-

### Strafen nach Ermessen der Sportkommissare

RR	9.2.	Abweichung von der vorgeschriebenen Streckenführung
RR	15.1.1.	Mutwilliges Blockieren, Behinderung beim Überholen, unsportliches Verhalten
RR	15.1.2.	Abschleppen, Transport oder Schieben von Fahrzeugen
RR	20.3.2.	Verstoß gegen die maximale Anzahl der Durchfahren bei der Besichtigung
RR	21.1.3.	Nichtvorlage des beglaubigten Homologationsblattes
RR	25.6.1.	Missachtung von Anweisungen
RR	27.2.2.	Anhalten zwischen gelber Vorankündigung und STOP-Zeichen im Zielbereich einer WP
RR	34.1.	Ausrüstung der Teammitglieder auf der Wertungsprüfung
RR	34.2.8.	Missachtung der Vorschriften zum Gebrauch des SOS/OK- Schild
RR	40.	Verstoß gegen die Service-Bestimmungen
RR	41.3.	Überschreitung der Höchstgeschwindigkeit in Serviceparks/-zonen

## Anhang 5 Zusätzliche Hinweise des Veranstalters

### 1. Nennung per e-mail

2011 wird es erneut die Möglichkeit der Online Nennung geben, wo zunächst keine Unterschrift nötig ist. Der Vertrag kommt zustande wenn Sie das Nenngeld bezahlt und eine Nennbestätigung erhalten haben. Die entsprechenden Unterschriften sind bei der Dokumentenabnahme am 08.07.2011 bzw. 09.07.2011 zu leisten.

### 2. Team-Datenblatt

Jedem Team wird mit Versand der Nennungsbestätigung ein Datenblatt übermittelt, das komplett ausgefüllt spätestens bei der Dokumentenabnahme beim Veranstalter abzugeben ist. Dieses enthält unter anderem folgende Angaben: Kontaktmöglichkeiten/Ansprechpartner des Teams, Unterbringung während der Veranstaltung.

### 3. Technische Abnahme (DMSB-RR Art.15)

Ein Verantwortlicher des Veranstalters wird am Eingang zur Technischen Abnahme die Einhaltung der in der Nennungsbestätigung individuell vorgeschriebenen Abnahmezeit an einer Zeitkontrolle überwachen.

Jede Verspätung gegenüber wird wie folgt bestraft:

- a) Verspätung bis 5 Minuten 25,- Euro
- b) Verspätung über 5 bis 15 Minuten 50,- Euro
- c) Verspätung über 15 Minuten Meldung an die Sportkommissare

### 4. Sachrichter bei Rundkursen

Die Sachrichter für die Rundkurse werden in einem Bulletin bekannt gegeben

### 5. Sachrichter bei Bremskurven / Schikanen

Die Sachrichter für die Bremskurven / Schikanen werden in einem Bulletin bekannt gegeben

### 6. Ergebnisse

Der Veranstalter erstellt für jedes Prädikat, der Veranstaltung, getrennte Ergebnislisten entsprechend den jeweiligen Bestimmungen bzw. Ausschreibungen.

#### **7. Preise und Pokale**

Gesamtklassament	Platz 1 – 3
Gruppenwertung	Pokale für 33% der Teilnehmer je Gruppe, max. Platz 1 – 5
Klassenwertung	Pokale für 33% der Teilnehmer je Klasse, max. Platz 1 – 5
Mannschaftswertung	Platz 1 – 2
Damenwertung	Platz 1 (nur komplette Damenteam)
Trabantfahrertrophäe	bestes Trabantteam

Die persönliche Anwesenheit der Preisträger bei der Siegerehrung ist verpflichtend.  
Bei Nichterscheinen verfällt der Preis und wird nicht zugesandt.  
Die Vergabe weiterer Pokal- und Ehrenpreise behält sich der Veranstalter vor.

#### **8. Abstellplatz Hänger**

Der Abstellplatz für Hänger ist in 08141 Reinsdorf, Kirchstraße 49

#### **9. Fahrerlager**

Das Fahrerlager (Asphaltplatz) befindet sich in 08134 Härtensdorf, Agip Autohof Arno-Schmidt-Str.

#### **10. Camping**

Camping (Wiese) ist zusätzlich in 080141 Reinsdorf OT Friedrichsgrün Gewerbegebiet gegen einen Unkostenbeitrag von 5,- EUR je Team möglich. Voranmeldung erforderlich.

Unterkünfte, Hotels, Camping- und Wohnmobilplätze, siehe Tourist-Info Zwickau

**Wir wünschen allen Teilnehmern und ihren Helfern eine gute Anreise, eine unfallfreie**

#### **7. ADMV RALLYE ZWICKAUER LAND**

**und viel Erfolg.**

**Ihr MC Zwickau e.V. im ADMV e.V.**